

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV

Herausgeber: Schweizerischer Juristenverein

Band: 73 (1954)

Rubrik: Preisausschreiben der Moser-Nef-Stiftung für rechts- und wirtschaftsgeschichtliche Forschungen in der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Preis ausschreiben

der

M O S E R - N E F - S T I F T U N G

für rechts- und wirtschaftsgeschichtliche Forschungen
in der Schweiz

I.

Das Thema der Preisaufgabe lautet:

Die Auflösung der Grundherrschaft
in den Waldstätten

Die Arbeit soll eine die vorhandenen Quellen möglichst vollständig auswertende rechtsgeschichtliche Untersuchung sein, welche auch die wirtschaftliche und politische Seite des Problems erfaßt und sich auf die Ablösung aller in der Grundherrschaft wurzelnden Abgaben und sonstigen Leistungen erstreckt.

II.

Als Preis für die beste Arbeit ist der Betrag von 2000 Fr. ausgesetzt.

Geht keine des vollen Preises würdige Arbeit ein, kann von der Zuerkennung eines Preises abgesehen oder einem oder mehreren Bewerbern ein Teilbetrag zuerkannt werden. Für die Veröffentlichung der besten Arbeit kann gegebenenfalls nach freiem Ermessen des Stiftungsrates ein zusätzlicher Betrag als Beihilfe zur Finanzierung des Druckes ausgerichtet werden.

III.

Zur Preisbewerbung ist jedermann zugelassen. Die Arbeiten können in einer der vier schweizerischen Nationalsprachen abgefaßt sein.

IV.

Preisgericht ist der Stiftungsrat der Moser-Nef-Stiftung, bestehend aus den Herren Professoren Hans Fehr, Muri bei Bern, Jacob Wackernagel, Basel, Karl Siegfried Bader, Zürich, und dem Unterzeichneten.

V.

Preisarbeiten sind beim Unterzeichneten oder bei der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern einzureichen.

VI.

Die Eingabefrist endigt am 31. Oktober 1956.

Liebefeld bei Bern, Ende August 1954.

Talbrännliweg 53

Das geschäftsführende Mitglied des
Stiftungsrates:

Prof. Dr. Peter Liver